

Streit um Pickerl

Aufkleber | Seit Montag zieren Aufkleber Felixdorfs Mistkübel – mit dem Aufdruck „sponsored by SPÖ Felixdorf“.

Von Pia Seiser

FELIXDORF | In einem Schreiben an den Gemeinderat forderten die Bürger und der Auverein eine raschere Müllentsorgung und mehr Augenmerk auf die Sauberkeit zu legen. 136 Unterschriften sammelten sie von Gleichgesinnten, die unter dem illegal gelagerten Müll eine Gefahr sahen.

Im Juli wurde durch die ÖVP eine Sondersitzung einberufen. In dieser Sitzung wurden einige Vorschläge des Auvereins beschlossen – das Mülltelefon und das Müll E-Mail, wo die Menschen Müll melden können und Aufkleber, die seit kurzem die Mistkübel in Felixdorf zieren. Eines fällt auf – die Pickerl wur-



Bernd Hrabal, Sonja Schranz, Margit Harrer, Gustav Schranz und Michael Rousek freuen sich etwas bewegt zu haben.
Foto: Seiser

den einstimmig im Gemeinderat beschlossen, doch am Aufkleber steht: „SPÖ Felixdorf.“ Grund dafür: Die SPÖ hat die Aufkleber finanziert. „Es wurde im Gemeinderat beschlossen, und die SPÖ hat das umgesetzt. Dadurch hat sich die Gemeinde etwas erspart“, so SPÖ-Bürger-

meister Walter Kahrer. ÖVP Gemeinderat Richard Buchberger kann das nicht verstehen: „Das würde bedeuten, die SPÖ hätte die Mistkübel gespendet. Es ist Missbrauch, dem Volk das glaubhaft machen zu wollen. Aber jeder weiß, was für eine Verrücktheit hier herrscht.“